Zeitschrift: Geschäftsbericht der Direktion und Bericht des Verwaltungsrates der Schweizerischen Nordostbahngesellschaft

Herausgeber: Schweizerische Nordostbahngesellschaft

Band: 41 (1893)

Artikel: Zweiundzwanzigster Jahresbericht und Rechnung des Directoriums der Schweizerischen Centralbahn über das Unternehmen der Aargauischen Südbahn für das Jahr 1893

Autor: Weissenbach

Kapitel: 3: Bahnbetrieb

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-730592

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 13.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

	Einnahmen.		Ausgaben.	
II. Mobiliar und Geräthschaften.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
1. Telephone für die Centralanlage auf Station Lenzburg (zu Posten I. 1. gehörend)			390	—
2. Telegraphenapparat für die Station Lenzburg (zu Posten I. 2. gehörend)			418	—
3. Telegraphenapparat für die Station Rothkreuz			139	70
Total . . .			947	70
Ab: Einnahmen . .			—	—
Netto-Ausgaben . .			947	70
Recapitulation.				
I. Bahnanlage und feste Einrichtungen. Netto-Einnahmen			54,653	99
II. Mobiliar und Geräthschaften. Netto-Ausgaben			947	70
Verminderung des Bauconto			53,706	29

Im Weitern wurden 2 Wärterhäuser bei Lenzburg und zwischen Dottikon und Wohlen erstellt; deren Erstellungskosten sind aber noch nicht verrechnet.

III.

Bahnbetrieb.

1. Commercieller Betrieb.

a. Allgemeine Bemerkungen.

Die Transporteinnahmen erzeigen für das Berichtsjahr wieder eine zwar nicht sehr bedeutende Vermehrung gegenüber dem Vorjahre, nämlich um rund Fr. 38,000 oder 2.69 % der letztjährigen Ziffer. Diese Mehreinnahme ist zu drei Viertheilen (rund Fr. 29,000) dem Güterverkehr zu verdanken, der Rest vertheilt sich mit rund Fr. 5,500 auf den Vieh- und rund Fr. 3,700 auf den Personenverkehr, während der Gepäckverkehr ein kleines Minus von Fr. 200 aufweist.

Ueber den Personen- und Gepäckverkehr ist nichts besonderes zu bemerken; die Mehreinnahme im Viehverkehr rührt von vermehrtem Import von italienischem Schlachtvieh her, da von Thieren der II. Tarifclasse (Ochsen etc.) wieder 9000 Stück gegen nur 6400 Stück im Vorjahre (und 9000 Stück im Jahre 1891) transportirt worden sind.

Im Güterverkehr haben wir eine Vermehrung des Transportquantums um 28,000 Tonnen zu constatiren; dasselbe betrug rund 499,000 Tonnen und hat damit die bis dahin höchste Ziffer des Jahres 1889 (497,000 Tonnen) überstiegen, während die daherigen Einnahmen um rund Fr. 57,000 höher sind als damals.

Der Transitverkehr über die Aargauische Südbahn von und nach der Gotthardbahn und Italien betrug im Berichtsjahr rund 402,000 Tonnen oder 20,000 Tonnen mehr als im Vorjahre; die Vermehrung entfällt ganz auf die Transporte aus dem Süden, welche von 130,000 Tonnen auf 150,000 Tonnen gestiegen sind, während in der umgekehrten Richtung das vorjährige Quantum von rund 251,000 Tonnen nur um wenige hundert Tonnen überschritten worden ist.

Von grösseren Differenzen in den einzelnen Waarengattungen sind folgende zu erwähnen:

In Folge der reichen Weinernte in der Schweiz sind viel weniger Weintrauben zur Weinbereitung (6500 Tonnen gegen 17,500 Tonnen) und Wein (17,000 Tonnen gegen 28,000 Tonnen) befördert worden; ebenso haben abgenommen die Transporte von Bausteinen und Marmor (11,000 Tonnen gegen 20,000 Tonnen) und von Eisenbahnschienen, Eisen, fabricirt, und Maschinen (zusammen 39,000 Tonnen gegen 48,000 Tonnen), dagegen wurden 6000 Tonnen Roh- und Alt-Eisen mehr befördert (40,000 gegen 34,000 Tonnen).

Eine ganz enorme Zunahme weisen die Artikel Heu und Stroh auf, von denen 20,700 Tonnen gegen 2000 Tonnen im Vorjahr über die Aargauische Südbahn gegangen sind, sowohl nach der Nordschweiz selbst, als auch und zwar in sehr grossen Quantitäten nach Baden und Elsass. Der Futtermangel des letzten Jahres veranlasste ausser diesen starken Heutransporten auch bedeutende Bezüge von Mais, Futtermehl und Kraftfutter aus Italien, welche in der Zunahme der Quantitäten von Getreide (25,000 Tonnen gegen 16,000 Tonnen) von Mehl- und Mühlenfabricaten (13,000 gegen 3000 Tonnen), und von Futtermitteln, speciell Oelkuchen (2000 Tonnen gegen 500 Tonnen), ihren Ausdruck finden.

Für Heu und die übrigen Futtermittel wurden bekanntlich ausnahmsweise niedrige Taxen gewährt; dieser Umstand, sowie eine erhebliche Vermehrung der Kohlentransporte (hauptsächlich Dienstkohlen der Gotthardbahn), und die Verminderung der besser zahlenden Wein- und Traubentransporte erklären den Rückgang des Ertrags per Tonnenkilometer von 5.83 Cts. auf 5.59 Cts. oder um 4 %.

Für weitere Details verweisen wir auf Tabelle 9, Verkehr nach den Waarengattungen.

b. Statistische Erhebungen.

1. Einnahmen.

1892 (58 Kilometer)				1893 (58 Kilometer)			Mehreinnahme gegenüber 1892		Mindereinnahme gegenüber 1892	
Fr.	Ct.	Procente	**Unmittelbare Betriebseinnahmen:**	Fr.	Ct.	Procente	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.
208,106	64	14.81	1. Personentransport	211,948	17	14.69	3,841	53	—	—
16,407	21	1.17	2. Gepäcktransport	16,218	24	1.12	—	—	188	97
15,553	91	1.11	3. Viehtransport	21,056	78	1.46	5,502	87	—	—
1,155,691	15	82.22	4. Transport von Gütern	1,184,423	38	82.06	28,732	23	—	—
9,739	13	0.69	5. Verschiedenes	9,654	44	0.67	—	—	84	69
1,405,498	04	100.—	Total	1,443,301	01	100.—	37,802	97	—	—

2. Verkehr und Einnahmen nach den einzelnen Rechnungsrubriken.

	Transportquantitäten.				Einnahmen.					
	1893		1892		1893			1892		
I. Personentransport:	Personen	Procente	Personen	Procente	Fr.	Ct.	Procente	Fr.	Ct.	Procente
a. Zur *gewöhnlichen* Fahrtaxe:										
Einfache Fahrt	102,280	32.30	107,142	34.36	95,730	95	45.17	97,554	27	46.88
b. Zu *ermässigten* Fahrtaxen:										
Hin- und Rückfahrtbillete . .	186,332	58.84	178,108	57.12	108,009	—	50.96	101,889	02	48.96
Abonnementsbillete	19,500	6.16	16,262	5.22	2,212	35	1.04	1,481	80	0.71
Lust- und Rundfahrtbillete .	1,986	0.63	1,591	0.51	1,767	10	0.83	1,470	25	0.71
Militär- und Polizeitransporte .	1,988	0.63	3,082	0.99	1,006	35	0.48	2,223	50	1.07
Gesellschafts- und Schulfahrten	4,570	1.44	5,610	1.80	3,222	42	1.52	3,487	80	1.67
Total	316,656	100.—	311,795	100.—	211,948	17	100.—	208,106	64	100.—
Recapitulation nach Classen:										
Classe I.	1,955	0.62	1,768	0.57	9,490	20	4.48	8,713	13	4.19
» II.	23,517	7.43	18,832	6.04	29,197	15	13.77	27,340	77	13.14
» III.	291,184	91.95	291,195	93.39	173,260	82	81.75	172,052	74	82.67
Total	316,656	100.—	311,795	100.—	211,948	17	100.—	208,106	64	100.—
	Tonnen		Tonnen							
II. Gepäcktransport	1,454	.	1,452	.	16,218	24	.	16,407	21	.
	Stück		Stück							
III. Viehtransport:										
Classe I.	638	4.00	793	5.64						
» II.	9,038	56.74	6,378	45.39	21,056	78	.	15,553	91	.
» III.	5,833	36.62	6,602	46.98						
» IV.	421	2.64	279	1.99						
Total	15,930	100.—	14,052	100.—	21,056	78	.	15,553	91	.
	Tonnen		Tonnen							
IV. Gütertransport:										
Eilgut	33,801	6.78	29,549	6.28						
Stückgutclasse 1	14,176	2.84	13,904	2.95						
» 2	17,132	3.43	16,102	3.42						
Wagenladungsclasse A	12,707	2.55	11,362	2.41						
» B	28,497	5.71	35,849	7.62						
» Ia	6,622	1.33	7,785	1.65	1,184,423	38	.	1,155,691	15	.
» Ib	72,870	14.61	76,436	16.24						
» IIa	2,323	0.47	2,010	0.43						
» IIb	32,701	6.55	30,688	6.52						
» IIIa	23,093	4.63	8,983	1.91						
» IIIb	254,920	51.10	237,887	50.57						
Total	498,842	100.—	470,555	100.—	1,184,423	38	.	1,155,691	15	.
V. Verschiedenes	.	.	.	.	9,654	44	.	9,739	13	.
Gesammt-Total	.	.	.	.	1,443,301	01	.	1,405,498	04	.

3. Durchschnittsergebnisse.

		1893	1892
Betriebene Bahnlänge	Kilometer	58	58
Personentransport.			
Einnahmebetreffniss per Kilometer	Franken	3,654.28	3,588.05
» » Reisenden	»	0.67	0.67
» » » und Kilometer	Centimes	4.57	4.57
Jeder Reisende hat befahren im Durchschnitt aller Classen	Kilometer	14.63	14.60
Zahl der zurückgelegten Personenkilometer		4,633,040	4,552,185
Auf die ganze Bahnlänge bezogen kommen im Total	Reisende	79,880	78,486
» jeden Kilometer kommen	»	5,460	5,376
» » Personenwagenachsenkilometer kommen	»	3.74	3.73
» 100 bewegte Sitzplätze kommen	»	23.08	23.—
Gepäcktransport.			
Einnahmebetreffniss per Kilometer	Franken	279.62	282.88
» » Tonne	»	11.15	11.30
» » Reisenden	Centimes	5.12	5.26
» » » und Kilometer	»	0.35	0.36
Zahl der Tonnenkilometer (berechnet zu 50 Cts. per Tonnenkilometer)		32,436	32,814
Auf jeden Kilometer kommen	Tonnen	25.07	25.03
» » Reisenden »	Kilogramm	4.59	4.66
Viehtransport.			
Einnahmebetreffniss per Kilometer	Franken	363.05	268.17
» » Stück	»	1.32	1.11
Zahl der Tonnenkilometer (berechnet zu 50 Cts. per Tonnenkilometer)		42,114	31,108
Gütertransport.			
Einnahmebetreffniss per Kilometer	Franken	20,587.55	20,093.63
nämlich von Gütern	»	20,421.09	19,925.71
» Spesen	»	166.46	167.92
Einnahmebetreffniss per Tonne	»	2.39	2.48
» » Tonnenkilometer	Centimes	5.59	5.83
Jede Tonne hat befahren	Kilometer	42.85	42.49
Zahl der zurückgelegten Tonnenkilometer (excl. Gepäck und Vieh)		21,374,832	19,994,751
Auf die ganze Bahnlänge bezogen kommen	Tonnen	368,532	344,737
» jeden Kilometer kommen	»	8,601	8,113
Gesammtzahl der zurückgelegten Tonnenkilom. (incl. Gepäck und Vieh)		21,449,382	20,058,673
Auf jeden Güterwagenachsenkilom. (incl. Gepäck und Vieh) kommen	Tonnen	2.29	2.29
» 100 Tonnen Tragkraft kommen	»	42.02	42.22
Totaleinnahme per Kilometer	»	24,884.50	24,232.73

4. Frequenz und Einnahmen nach den Monaten.

1893	Transportquantitäten														
	Personen	Gepäck	Vieh	Güter											
	Zahl	Tonnen	Stück	Eilgut	Stückgutclasse		Wagenladungsclasse								Total
					1	2	A	B	I		II		III		
									a	b	a	b	a	b	
				Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen
Januar .	21,291	106	577	1,936	1,077	971	945	2,097	487	4,533	94	1,453	331	14,834	28,758
Februar .	21,959	120	549	2,799	1,152	1,175	1,180	2,581	506	4,187	87	1,894	416	18,551	34,528
März . .	23,453	131	1,251	4,415	1,319	1,659	956	3,262	591	5,047	154	2,017	652	21,718	41,790
April . .	27,110	117	1,210	4,020	1,188	1,581	859	2,791	661	4,334	130	2,115	692	20,026	38,397
Mai . .	27,159	135	854	3,655	1,182	1,479	1,145	2,508	567	4,823	165	2,355	535	21,106	39,520
Juni . .	27,893	106	733	2,747	1,091	1,438	1,050	2,267	531	7,912	153	3,275	585	22,348	43,397
Juli . .	30,712	110	950	2,614	1,074	1,242	945	2,104	562	5,598	454	4,617	2,936	21,543	43,689
August .	30,929	111	1,373	2,312	1,157	1,329	1,040	1,784	554	4,868	147	2,951	3,904	24,741	44,787
September	27,449	111	1,213	2,333	1,289	1,468	1,129	2,327	531	7,514	249	2,485	3,450	26,153	48,928
October .	28,138	128	1,697	2,513	1,321	1,950	1,347	2,513	586	9,169	295	4,130	3,441	23,558	50,823
November	26,248	146	3,257	2,175	1,191	1,592	1,092	1,949	536	7,758	241	3,096	3,125	20,888	43,643
December	24,315	133	2,266	2,282	1,135	1,248	1,019	2,314	510	7,127	154	2,313	3,026	19,454	40,582
Total	316,656	1,454	15,930	33,801	14,176	17,132	12,707	28,497	6,622	72,870	2,323	32,701	23,093	254,920	498,842
gegenüber 1892:															
mehr . .	4,861	2	1,878	4,252	272	1,030	1,345	—	—	—	313	2,013	14,110	17,033	28,287
weniger .	—	—	—	—	—	—	—	7,352	1,163	3,566	—	—	—	—	—

1893	Einnahmen														1893
	Personen		Gepäck		Vieh		Güter		Total		Bruttoeinnahmen per Kilometer				
											1893		1892		
	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	
Januar . . .	11,523	10	945	10	789	82	71,427	26	84,685	28	1,460	09	1,777	07	Januar.
Februar . . .	13,049	21	1,281	91	773	20	82,730	51	97,834	83	1,686	81	1,931	71	Februar.
März	15,737	72	1,327	85	1,562	86	103,510	50	122,138	93	2,105	84	1,945	75	März.
April . . .	19,577	45	1,402	66	1,519	34	96,915	49	119,414	94	2,058	88	1,904	02	April.
Mai	20,569	16	1,619	58	1,219	20	99,602	49	123,010	43	2,120	87	1,923	51	Mai.
Juni	17,331	63	1,371	66	1,035	26	100,947	03	120,685	58	2,080	79	1,934	63	Juni.
Juli	20,091	26	1,207	10	1,424	85	103,624	79	126,348	—	2,178	41	2,060	02	Juli.
August . . .	21,802	97	1,251	92	2,111	61	110,319	85	135,486	35	2,335	97	1,914	67	August.
September . .	19,240	64	1,266	15	2,003	69	103,411	89	125,922	37	2,171	08	2,225	58	September.
October . .	19,015	17	1,441	73	2,680	25	122,945	23	146,082	38	2,518	66	2,655	70	October.
November . .	16,710	57	1,602	42	3,726	50	104,238	86	126,278	35	2,177	21	2,131	61	November.
December . .	17,299	29	1,500	16	2,210	20	94,403	92	115,413	57	1,989	89	1,828	46	December
Total	211,948	17	16,218	24	21,056	78	1,194,077	82	1,443,301	01	24,884	50	24,232	73	Total.
gegenüber 1892:															gegenüber 1892:
mehr .	3,841	53	—	—	5,502	87	28,647	54	37,802	97	651	77			mehr. .
weniger	—	—	188	97	—	—	—	—	--	—	—	—			weniger.

5. Einnahmen nach den Monaten.

1893	Einnahmen													1893
	Personen		Procente	Gepäck, Vieh und Güter		Procente	Total		Procente	Bruttoeinnahmen per Kilometer				
										1893		1892		
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.		Fr.	Ct.		Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	
Januar	11,523	10	5.44	73,162	18	5.95	84,685	28	5.87	1,460	09	1,777	07	Januar.
Februar . . .	13,049	21	6.16	84,785	62	6.88	97,834	83	6.78	1,686	81	1,931	71	Februar.
März	15,737	72	7.42	106,401	21	8.64	122,138	93	8.46	2,105	84	1,945	75	März.
April	19,577	45	9.24	99,837	49	8.11	119,414	94	8.27	2,058	88	1,904	02	April.
Mai	20,569	16	9.70	102,441	27	8.32	123,010	43	8.52	2,120	87	1,923	51	Mai.
Juni	17,331	63	8.18	103,353	95	8.39	120,685	58	8.36	2,080	79	1,934	63	Juni.
Juli	20,091	26	9.48	106,256	74	8.63	126,348	—	8.75	2,178	41	2,060	02	Juli.
August	21,802	97	10.29	113,683	38	9.23	135,486	35	9.39	2,335	97	1,914	67	August.
September . . .	19,240	64	9.08	106,681	73	8.66	125,922	37	8.73	2,171	08	2,225	58	September.
October . . .	19,015	17	8.97	127,067	21	10.32	146,082	38	10.12	2,518	66	2,655	70	October.
November . . .	16,710	57	7.88	109,567	78	8.90	126,278	35	8.75	2,177	21	2,131	61	November.
December . . .	17,299	29	8.16	98,114	28	7.97	115,413	57	8.00	1,989	89	1,828	46	December.
Total	211,948	17	100.—	1,231,352	84	100.—	1,443,301	01	100.—	24,884	50	24,232	73	Total.
gegenüber **1892:**														gegenüber **1892:**
mehr	3,841	53		33,961	44		37,802	97		651	77			mehr.
weniger	—	—		—	—		—	—		—	—			weniger.

1892	Einnahmen													1892
	Personen		Procente	Gepäck, Vieh und Güter		Procente	Total		Procente	Bruttoeinnahmen per Kilometer				
										1892		1891		
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.		Fr.	Ct.		Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	
Januar	11,400	69	5.48	91,669	36	7.66	103,070	05	7.33	1,777	07	1,538	01	Januar.
Februar . . .	13,311	20	6.40	98,727	95	8.24	112,039	15	7.97	1,931	71	1,609	14	Februar.
März	14,188	56	6.82	98,664	91	8.24	112,853	47	8.03	1,945	75	1,960	35	März.
April	17,181	85	8.26	93,251	22	7.79	110,433	07	7.86	1,904	02	2,063	51	April.
Mai	20,706	44	9.95	90,857	13	7.59	111,563	57	7.94	1,923	51	1,920	85	Mai.
Juni	17,041	81	8.19	95,166	59	7.95	112,208	40	7.98	1,934	63	1,837	33	Juni.
Juli	21,193	84	10.18	98,287	30	8.21	119,481	14	8.50	2,060	02	1,838	01	Juli.
August	21,449	89	10.31	89,601	10	7.48	111,050	99	7.90	1,914	67	1,719	79	August.
September . . .	18,372	72	8.82	110,710	74	9.25	129,083	46	9.18	2,225	58	1,956	90	September.
October . . .	20,125	89	9.67	133,904	68	11.18	154,030	57	10.96	2,655	70	2,463	22	October.
November . . .	16,700	11	8.02	106,933	16	8.93	123,633	27	8.80	2,131	61	2,107	70	November.
December . . .	16,433	64	7.90	89,617	26	7.48	106,050	90	7.55	1,828	46	2,033	70	December.
Total	208,106	64	100.—	1,197,391	40	100.—	1,405,498	04	100.—	24,232	73	23,048	51	Total.
gegenüber **1891:**														gegenüber **1891:**
mehr	1,296	50		67,388	01		68,684	51		1,184	22			mehr.
weniger	—	—		—	—		—	—		—	—			weniger.

6. Frequenz und Einnahmen nach den Stationen.

Stationen	Abgegangene Personen	Gepäck	Vieh	Güter Versandt	Güter Empfang	Güter Total	Total-einnahmen		Differenz gegenüber 1892 Personen	Differenz gegenüber 1892 Güter	Rangordnung der Stationen nach Personenzahl	Rangordnung der Stationen nach Gütergewicht	Rangordnung der Stationen nach Einnahmen
	Anzahl	Tonnen	Stück	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Fr.	Ct.	Anzahl	Tonnen			
Aarau	24,237	123	793	5,022	5,134	10,156	90,266	29	– 33	+ 1,286	4	2	3
Rupperswil	3,120	4	10	832	182	1,014	2,854	10	– 30	+ 295	16	12	16
Lenzburg	32,726	87	156	2,515	7,017	9,532	144,081	21	+ 4,137	+ 317	2	3	1
Hendschikon	12,234	18	296	537	1,224	1,761	18,511	69	+ 2,360	- 402	7	10	9
Brugg	11,837	42	493	844	1,611	2,455	21,666	45	+ 26	+ 160	8	7	8
Birrfeld	10,597	13	103	415	550	965	6,778	42	+ 1,474	– 8,324	10	13	13
Othmarsingen	5,501	11	22	242	223	465	4,724	20	+ 321	- 128	14	15	14
Dottikon-Dintikon	10,889	39	65	398	1,742	2,140	17,603	25	- 174	+ 647	9	9	10
Wohlen (Villmergen)	45,833	323	446	1,981	9,803	11,784	139,882	54	– 430	+ 2,461	1	1	2
Boswyl-Bünzen	23,434	73	300	1,172	1,754	2,926	27,375	10	+ 56	+ 175	5	6	6
Muri	29,751	81	627	1,381	2,508	3,889	43,005	82	– 180	+ 185	3	5	5
Benzenschwyl	10,026	18	50	273	1,312	1,585	12,207	45	– 878	+ 200	12	11	11
Mühlau	10,136	9	552	167	397	564	10,094	45	- 490	+ 14	11	14	12
Sins	15,171	28	262	969	1,334	2,303	22,799	31	- 74	– 274	6	8	7
Oberrüti	5,218	6	45	99	181	280	4,697	30	- 314	– 144	15	16	15
Rothkreuz	8,701	7	99	3,022	2,030	5,052	57,023	62	– 734	+ 1,206	13	4	4
Fremde Bahnen, Transit	57,245	572	11,611	478,973	461,840	940,813	819,729	81	– 176	+ 58,900			
Total	316,656	1,454	15,930	498,842	498,842		1,443,301	01					

7. Verkehr mit andern Bahnen und Transitverkehr.

Bahnen	Von der Aarg. Südbahn Personen	Von der Aarg. Südbahn Güter	Nach der Aarg. Südbahn Personen	Nach der Aarg. Südbahn Güter	Total Personen	Total Güter	Differenz gegenüber 1892 Personen	Differenz gegenüber 1892 Güter
	Anzahl	Tonnen	Anzahl	Tonnen	Anzahl	Tonnen	Anzahl	Tonnen
I. Directer Verkehr der Aarg. Südbahn.								
Bremgarten	5,056	925	4,702	182	9,758	1,107	+ 1,187	+ 343
Ver. Schweizerbahnen, Nordostb., Bötzbergbahn, Seethalbahn etc. und Bad. Bahn via Waldshut	36,594	4,558	24,385	8,493	60,979	13,051	– 1,241	– 5,574
Centralb., Badische-, Saarbr.- und Pfälz. Bahnen	8,684	4,987	7,199	10,888	15,883	15,875	+ 988	+ 855
Jura-Simplon-Bahn, Emmenthalbahn etc.	518	1,801	224	2,216	742	4,017	- 346	+ 1,022
Gotthardbahn, Italien und Rigibahn	4,257	1,633	1,595	9,258	5,852	10,891	- 1,619	+ 414
Total des directen Verkehrs	55,109	13,904	38,105	31,037	93,214	44,941		
II. Transitverkehr über die Aarg. Südbahn.	Von Bremgarten		Nach Bremgarten					
Centralbahn und weiter, Nordostbahn und weiter	1,903	1,043	2,132	4,701	4,035	5,744	+ 315	+ 2,512
Gotthardbahn und Italien	101	23	55	438	156	461	- 38	+ 186
	Von der Nordostbahn und Seethalbahn		Nach der Nordostbahn und Seethalbahn					
Bötzbergbahn, Centralbahn etc. und ausländische Bahnen	1,535	11,566	1,602	28,177	3,137	39,743	+ 95	+ 8,067
	Von der Gotthardbahn und Italien		Nach der Gotthardbahn und Italien					
Nordostbahn, Bötzbergbahn und deutsche Bahnen via Waldshut	2,448	23,360	3,301	20,182	5,749	43,542	+ 1,123	+ 1,687
Centralb. u. weiter, u. deutsche Bahnen via Basel	2,597	126,489	3,466	231,957	6,063	358,446	– 541	+ 18,467
Total des Transitverkehrs	8,584	162,481	10,556	285,455	19,140	447,936		
Gesammt-Total	63,693	176,385	48,661	316,492	112,354	492,877		

8. Verkehr nach Entfernungen.

Distanz	Personen		Personenkilometer		Güter		Tonnenkilometer	
Kilometer	1893	1892	1893	1892	1893	1892	1893	1892
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Tonnen	Tonnen	Anzahl	Anzahl
1	—	—	—	—	—	—	—	—
2	—	—	—	—	—	—	—	—
3	4,062	3,829	12,186	11,487	647	404	1,941	1,212
4	29,250	30,891	117,000	123,564	701	357	2,804	1,428
5	18,990	18,324	94,950	91,620	696	8,793	3,480	43,965
6	15,539	16,162	93,234	96,972	950	575	5,700	3,450
7	22,958	23,428	160,706	163,996	1,034	1,277	7,238	8,939
8	4,807	5,158	38,456	41,264	67	45	536	360
9	9,700	9,576	87,300	86,184	9,668	8,136	87,012	73,224
10	69,172	64,537	691,720	645,370	20,864	19,404	208,640	194,040
11	1,553	1,415	17,083	15,565	13	8	143	88
12	11,888	11,859	142,656	142,308	352	325	4,224	3,900
13	5,685	4,419	73,905	57,447	688	745	8,944	9,685
14	10,379	11,205	145,306	156,870	1,359	774	19,026	10,836
15	3,873	3,430	58,095	51,450	719	595	10,785	8,925
16	4,048	3,602	64,768	57,632	1,053	756	16,848	12,096
17	1,732	1,865	29,444	31,705	36	61	612	1,037
18	27,397	28,614	493,146	515,052	2,112	1,970	38,016	35,460
19	143	177	2,717	3,363	729	520	13,851	9,880
20	20,868	20,682	417,360	413,640	8,791	6,294	175,820	125,880
21	2,337	2,056	49,077	43,176	122	71	2,562	1,491
22	4,481	4,335	98,582	95,370	575	737	12,650	16,214
23	154	135	3,542	3,105	302	432	6,946	9,936
24	2,049	1,586	49,176	38,064	529	317	12,696	7,608
25	87	117	2,175	2,925	12	—	300	—
26	1,849	1,477	48,074	38,402	902	861	23,452	22,386
27	263	254	7,101	6,858	41	42	1,107	1,134
28	12,054	11,750	337,512	329,000	3,398	2,124	95,144	59,472
29	4,737	4,357	137,373	126,353	1,251	1,138	36,279	33,002
30	81	67	2,430	2,010	123	63	3,690	1,890
31	250	382	7,750	11,842	115	213	3,565	6,603
32	805	818	25,760	26,176	366	317	11,712	10,144
33	568	574	18,744	18,942	456	387	15,048	12,771
34	82	70	2,788	2,380	19	14	646	476
35	995	708	34,825	24,780	289	703	10,115	24,605
36	602	417	21,672	15,012	82	76	2,952	2,736
37	132	90	4,884	3,330	1,302	1,537	48,174	56,869
38	2,599	2,649	98,762	100,662	7,483	6,041	284,354	229,558
39	281	268	10,959	10,452	70	328	2,730	12,792
40	1,012	843	40,480	33,720	563	676	22,520	27,040
41	291	212	11,931	8,692	1,110	878	45,510	35,998
42	42	29	1,764	1,218	39	33	1,638	1,386
43	269	287	11,567	12,341	45	64	1,935	2,752
44	—	—	—	—	—	—	—	—
45	—	—	—	—	—	—	—	—
46	7,774	7,741	356,224	356,086	47,456	42,325	2,182,976	1,946,950
47	10,848	11,400	509,856	535,800	381,713	360,139	17,940,511	16,926,533
Total	316,656	311,795	4,633,040	4,552,185	498,842	470,555	21,374,832	19,994,751

9. Verkehr nach den Waarengattungen.

	1893	1892	Gegenüber 1892	
			mehr	weniger
A. *Lebens- und Genussmittel.*				
a. Verbrauchsmittel.	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen
I. in festem Zustande.				
1. Getreide, Malz, Hülsenfrüchte	25,727	16,421	9,306	—
2. Mehl und Mühlenfabricate	13,750	3,311	10,439	—
3. Kartoffeln	4,910	5,991	—	1,081
4. Feldfrüchte, Gartenfrüchte, Gemüse	5,351	3,984	1,367	—
5. Baumfrüchte	6,359	5,886	473	—
6. Weintrauben zur Weinbereitung	6,519	17,476	—	10,957
7. Fleisch, Fleischwaaren, Schweinefett, Geflügel, Wildpret	2,314	1,964	350	—
8. Milchproducte, (Butter, Käse, Zieger)	4,420	4,518	—	98
9. Eier	14,334	10,486	3,848	—
10. Kaffee	350	393	—	43
11. Kaffeesurrogate	2,181	3,016	—	835
12. Zucker, raffinirt	1,419	1,832	—	413
13. Rohzucker	53	38	15	—
14. Tabak, roh und fabricirt	3,695	3,171	524	—
II. in flüssigem Zustande.				
15. Milch, einschliesslich condensirte	4,237	2,852	1,385	—
16. Wein und Most, Speiseessig	17,622	28,394	—	10,772
17. Bier	2,461	2,576	—	115
18. Branntwein und Liqueur	626	576	50	—
19. Mineralwasser	181	195	—	14
b. Gebrauchsmittel.				
20. Hausrath und Effecten	2,112	1,899	213	—
21. Bücher, Kunstgegenstände	300	420	—	120
	118,921	115,399	3,522	—
B. *Brennmaterialien.*				
22. Brennholz und Holzkohlen	1,169	764	405	—
23. Torf	481	479	2	—
24. Steinkohlen, Braunkohlen, Briquettes, Coaks	116,359	102,745	13,614	—
	118,009	103,988	14,021	—
C. *Baumaterialien.*				
25. Bausteine und Pflastersteine, Marmor, roh	11,124	19,714	—	8,590
26. Backsteine, Ziegel	3,603	2,287	1,316	—
27. Dachschiefer	25	59	—	34
28. Kalksteine, Gypssteine	107	155	—	48
Transport	14,859	22,215	—	7,356

	1893	1892	Gegenüber 1892	
			mehr	weniger
	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen
Transport	14,859	22,215	—	7,356
29. Kalk, Gyps	1,460	1,191	269	—
30. Cement, Trass	3,814	2,940	874	—
31. Cementplatten, -Röhren, -Steine	1,072	1,090	—	18
32. Asphalt	232	208	24	—
33. Steine, behauene, Steinhauerarbeit, Marmorarbeit, rohe	1,541	1,733	—	192
34. Bauholz, Sägewaaren, Schwellen, Telegraphenstangen	3,974	2,170	1,804	—
D. *Metallindustrie.*	26,952	31,547	—	4,595
35. Eisen, roh und alt, Erze	40,223	34,193	6,030	—
36. Eisen, fabricirt	29,692	31,684	—	1,992
37. Eisenbahnschienen, neue, Räder, Schwellen u. Zubehör	6,975	12,514	—	5,539
38. Eisenwaaren	7,631	7,008	623	—
39. Zink, Blei, Kupfer, Zinn in allen Formen	2,433	2,403	30	—
40. Maschinen, zusammengesetzte	2,383	3,919	—	1,536
41. Maschinentheile	5,053	4,360	693	—
E. *Textilindustrie.*	94,390	96,081	—	1,691
a. In Baumwolle.				
42. Baumwolle, roh	6,439	7,110	—	671
43. Baumwollgarn und Tücher, roh	2,209	2,746	—	537
44. Baumwollstoffe und -Waaren	936	1,213	—	277
45. Baumwollabfälle	536	752	—	216
b. In Leinen, Hanf etc.				
46. Flachs, Hanf, Werg, Jute, Manillahanf	5,056	4,540	516	—
47. Garne, Stoffe und Waaren von Flachs etc.	4,529	4,212	317	—
c. In Seide.				
48. Seidenabfälle, Cocons	427	288	139	—
49. Seide, roh und gezwirnt, Chappe, Stoffe	2,405	2,522	—	117
d. In Wolle.				
50. Wolle, roh und Wollabfälle	3,973	4,854	—	881
51. Wollgarne, Wollstoffe, Wollwaaren	1,057	889	168	—
F. *Gerberei.*	27,567	29,126	—	1,559
52. Felle und Häute	510	651	—	141
53. Rinde	542	505	37	—
54. Gerbstoffe	45	39	6	—
55. Leder und Lederwaaren	641	644	—	3
	1,738	1,839	—	101

	1893	1892	Gegenüber 1892	
			mehr	weniger
	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen
G. *Glas- und Thonwaarenfabrication.*				
56. Glas, Fenster- und Tafelglas	3,025	3,631	—	606
57. Glas, Hohlglaswaaren	1,896	2,195	—	299
58. Thonwaaren	1,101	1,271	—	170
59. Thonröhren aller Art	779	468	311	—
H. *Papierfabrication.*	6,801	7,565	—	764
60. Hadern, Papiermasse (Holzstoff u. Strohstoff), Papierspähne	4,653	3,503	1,150	—
61. Papier und Carton	1,345	1,041	304	—
62. Packpapier und Packpappe	844	728	116	—
J. *Strohindustrie.*	6,842	5,272	1,570	—
63. Strohwaaren aller Art	2,778	2,111	667	—
K. *Holzindustrie.*				
64. Nutzholz, einheimisches u. aussereuropäisches, Fassdauben	2,585	1,715	870	—
65. Parquetterie- und Bauschreinerarbeit, grobe	216	231	—	15
66. Holzwaaren	916	883	33	—
L. *Hilfsstoffe für die Landwirthschaft und Industrie.*	3,717	2,829	888	—
67. Farben und Farbwaaren	1,193	1,081	112	—
68. Farbholz	236	228	8	—
69. Farberden	2,752	2,929	—	177
70. Salze (Kali- u. Natronsalze), Vitriole, Chlorpræparate, Erdsalze u. dgl.	1,716	1,663	53	—
71. Soda	9,461	9,375	86	—
72. Salz (Koch- und Viehsalz)	2,740	2,677	63	—
73. Säuren, Laugen, Beizen	1,268	1,230	38	—
74. Weinstein und Weinhefe	1,360	1,837	—	477
75. Fett und Fettwaaren, Seifen, Kerzen	832	702	130	—
76. Polstermaterialien, Seegras, Pferdehaar etc.	243	235	8	—
77. Stärke und Stärkemehl	439	462	—	23
78. Chinarinde	—	2	—	2
79. Mineralische Oele (Petroleum)	5,359	6,330	—	971
80. Vegetabilische Oele	901	1,399	—	498
81. Harz und Theer, Harz- und Theerproducte	790	767	23	—
82. Schwefel	1,980	1,364	616	—
83. Sprit	481	499	—	18
Transport	31,751	32,780	—	1,029

	1893	1892	Gegenüber 1892	
			mehr	weniger
	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen
Transport	31,751	32,780	—	1,029
84. Erden aller Art (Sand und Kies), excl. Farbenerde	4,400	3,539	861	—
85. Eis	64	405	—	341
86. Heu und Stroh	20,695	1,969	18,726	—
87. Futtermittel, Grünfutter, Rüben, Kraftfuttermittel aller Art	1,973	530	1,443	—
88. Sämereien aller Art, exclusive Getreide . .	1,813	1,607	206	—
89. Düngemittel aller Art	12,860	14,302	—	1,442
	73,556	55,132	18,424	—
M. *Hilfsmittel zum Transport.*				
90. Fahrzeuge	1,476	3,899	—	2,423
91. Leere Gebinde und Emballagen . . .	2,746	3,667	—	921
	4,222	7,566	—	3,344
N. *Zündwaaren.*				
92. Reib- und Streichzünder, Feuerwerksgegenstände, Patronen etc.	52	58	—	6
O. *Nicht rubricirte Waaren.*				
93. Einzelsendungen	1,807	1,711	96	—
94. Sammelladungen	10,917	9,803	1,114	—
95. Uebrige Wagenladungen	573	528	45	—
	13,297	12,042	1,255	—

Recapitulation.

	1893	1892	Gegenüber 1892		1893	1892
			mehr	weniger	%	%
	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen		
A. **Lebens- und Genussmittel**	118,921	115,399	3,522	—	23.84	24.52
B. **Brennmaterialien**	118,009	103,988	14,021	—	23.66	22.10
C. **Baumaterialien**	26,952	31,547	—	4,595	5.40	6.70
D. **Metallindustrie**	94,390	96,081	—	1,691	18.92	20.42
E. **Textilindustrie**	27,567	29,126	—	1,559	5.53	6.19
F. **Gerberei**	1,738	1,839	—	101	0.35	0.39
G. **Glas- und Thonwaarenfabrication** . . .	6,801	7,565	—	764	1.36	1.61
H. **Papierfabrication**	6,842	5,272	1,570	—	1.37	1.12
J. **Strohindustrie**	2,778	2,111	667	—	0.57	0.45
K. **Holzindustrie**	3,717	2,829	888	—	0.74	0.60
L. **Hilfsstoffe für die Landwirthschaft u. Industrie**	73,556	55,132	18,424	—	14.74	11.72
M. **Hilfsmittel zum Transport**	4,222	7,566	—	3,344	0.85	1.61
N. **Zündwaaren**	52	58	—	6	0.01	0.01
O. **Nicht rubricirte Waaren**	13,297	12,042	1,255	—	2.66	2.56
Total	498,842	470,555	28,287	—	100.—	100.—

Die nachstehende „Zusammenstellung der hauptsächlichsten Betriebsresultate der Aargauischen Südbahn“ entspricht der als Tabelle N° 13 dem Berichte über die Centralbahn beigegebenen analogen Zusammenstellung, wobei indessen wegen der besonderen financiellen Verhältnisse der Aarg. Südbahn einzelne Colonnen der Centralbahnzusammenstellung weggelassen und an deren Stelle angegeben wurden:

die Durchschnittseinnahmen per Personen- und per Tonnenkilometer,

das Baucapital und die aus dem Reinertrag sich ergebende Verzinsung desselben.

Die für das Baucapital eingesetzten Ziffern entsprechen den in den Bilanzen als „Bauconto“ angegebenen Beträgen; bei der Berechnung des Reinertrags ist auf den Erneuerungsfonds keine Rücksicht genommen, da ein allfälliger Mehr- oder Minderbetrag der Einlagen gegenüber den Ausgaben durch den Erneuerungsfonds der Centralbahn ausgeglichen wird.

Die schräg gedruckten Ziffern, welche bis 1881 vorkommen, bedeuten Ueberschüsse der Ausgaben über die Einnahmen.

Für 1893 haben wir zum ersten Male die „Pacht- und Miethzinse“, Pos. V. A. der Betriebsrechnung, nicht mehr unter die „Eigentlichen Betriebsausgaben“ (Col. 16 der Tabelle) aufgenommen, da sie in Wirklichkeit keine Betriebsausgaben sind, sondern die Verzinsung des von andern Verwaltungen für die verschiedenen Gemeinschaftsstationen und -Strecken aufgebrachten Baucapitals; dieselben sind daher von den an die Aargauische Südbahn bezahlten Pacht- und Miethzinsen (bisher Col. 19 der Tabelle) in Abzug gebracht, und der Titel dieser Colonne 19 ist in „Ueberschuss der mittelbaren Einnahmen über die bezahlten Pacht- und Miethzinse“ abgeändert worden.

Um die richtige Vergleichung mit den frühern Jahren zu ermöglichen, ist die gleiche Aenderung auch für die Jahre 1882 und ff. durchgeführt worden. Für die Jahre vor 1882 erschien diess nicht nothwendig, da die bezüglichen Ziffern überhaupt keinen grossen Werth haben, weil die Einnahmen nicht einmal zur Deckung der Betriebsausgaben hinreichten.

11. Zusammenstellung der hauptsächlichsten Betriebsresultate

Betriebsjahr	Durchschnittliche Bahnlänge	Auf die ganze Bahnlänge bezogen kommen		Bruttoeinnahmen per Kilometer — Unmittelbare Betriebseinnahmen					Durchschnittseinnahmen per Personenkilometer	Durchschnittseinnahmen per Tonnenkilometer	Zugskilometer	Achsenkilometer	Tägliche Züge über die ganze Bahn	Durchschnittl. Stärke eines Zuges
		Personen	Güter	Personen	Gepäck	Vieh	Güter	Total						
	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.
	Kilometer	Anzahl	Tonnen	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Cts.	Cts.				Achsen
1874	10	96,230	15,087	4,136	205	121	2,347	6,809	4.30	14.60	36,767	—	10.07	—
1875	26	89,590	13,210	3,704	99	109	2,020	5,932	4.13	14.—	89,567	1,480,233	9.44	16.52
1876	29	91,067	18,061	3,669	116	130	2,527	6,442	4.03	14.—	98,173	1,687,389	9.28	17.18
1877	29	71,417	11,671	3,117	125	110	2,110	5,462	4.36	18.08	84,894	1,186,831	8.02	13.98
1878	29	67,870	11,550	2,932	120	99	2,020	5,171	4.32	17.49	84,932	1,065,779	8.02	12.55
1879	29	61,492	12,854	2,678	127	101	2,174	5,080	4.35	16.91	84,748	1,152,004	8.01	13.59
1880	29	70,902	13,194	3,063	144	102	2,287	5,596	4.32	17.33	85,078	1,131,360	8.04	13.30
1881	31	65,925	14,277	2,644	145	104	2,112	5,005	4.01	14.79	89,274	1,273,373	7.89	14.26
1882	54	65,127	120,301	2,971	158	117	7,385	10,631	4.56	6.14	200,997	4,661,714	10.19	23.19
1883	58	66,233	231,687	3,462	215	226	13,562	17,465	5.23	5.85	269,783	7,823,351	12.75	29.00
1884	58	69,247	260,630	3,381	223	257	15,422	19,283	4.88	5.92	284,894	8,209,896	13.23	28.82
1885	58	66,001	279,204	3,270	259	194	16,135	19,858	4.95	5.78	291,637	8,573,003	13.78	29.40
1886	58	65,440	272,557	3,185	277	230	16,222	19,914	4.87	5.95	288,854	8,587,694	13.65	29.73
1887	58	62,670	350,346	3,007	236	187	18,456	21,886	4.80	5.27	323,684	10,354,776	15.29	31.99
1888	58	67,593	334,626	3,197	222	277	17,693	21,389	4.73	5.29	309,577	9,998,614	14.59	32.30
1889	58	70,696	374,752	3,327	240	509	19,599	23,675	4.71	5.23	337,014	11,052,205	15.92	32.79
1890	58	71,913	322,741	3,346	238	588	18,258	22,430	4.65	5.66	327,064	9,834,822	15.45	30.07
1891	58	75,606	316,478	3,566	265	483	18,735	23,049	4.72	5.92	335,380	9,626,141	15.84	28.70
1892	58	78,486	344,737	3,588	283	268	20,094	24,233	4.57	5.83	353,079	10,245,974	16.63	29.02
1893	58	79,880	368,532	3,654	280	363	20,587	24,884	4.57	5.59	358,117	10,918,052	16.92	30.49

der Aargauischen Südbahn für die Jahre 1874—1893.

Unmittelbare Betriebseinnahmen 15.	Eigentliche Betriebsausgaben 16.	Die Ausgaben betragen von den Einnahmen 17.	Betriebsüberschuss 18. (15—16)	Ueberschuss der mittelbaren Einnahmen über die bezahlten Pacht- und Miethzinse 19.	Jahresreinertrag 20.	Baucapital Ende des Jahres 21.	Verzinsung des Capitals 22.	per Zugskilometer: Betriebseinnahmen 23.	per Zugskilometer: Betriebsausgaben 24.	per Zugskilometer: Betriebsüberschuss 25.	per Zugskilometer: Mittelbare Einnahmen 26.	per Zugskilometer: Reinertrag 27.	per Achsenkilometer: Betriebseinnahmen 28.	per Achsenkilometer: Betriebsausgaben 29.	per Achsenkilometer: Betriebsüberschuss 30.	per Achsenkilometer: Mittelbare Einnahmen 31.	per Achsenkilometer: Reinertrag 32.	Jahr
Fr.	Fr.	%	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	%	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Ct.	Ct.	Ct.	Ct.	Ct.	
68,086	93,495	137.29	*25,409*	—	*25,409*	4,118,939	*0.62*	1.85	2.54	*0.69*	—	*0.69*	—	—	—	—	—	**1874**
154,243	230,391	149.41	*76,148*	8	*76,140*	6,165,248	*1.23*	1.72	2.57	*0.85*	—	*0.85*	10.42	15.57	*5.15*	—	*5.15*	**1875**
186,813	249,325	133.47	*62,512*	565	*61,947*	6,950,902	*0.89*	1.90	2.54	*0.64*	0.01	*0.63*	11.07	14.78	*3.71*	0.04	*3.67*	**1876**
158,399	227,913	143.89	*69,514*	15,641	*53,873*	7,147,207	*0.75*	1.86	2.68	*0.82*	0.18	*0.64*	13.34	19.20	*5.86*	1.32	*4.54*	**1877**
149,946	226,214	150.81	*76,268*	23,070	*53,198*	7,193,902	*0.74*	1.77	2.66	*0.89*	0.27	*0.62*	14.07	21.22	*7.15*	2.16	*4.99*	**1878**
147,320	230,990	156.82	*83,670*	25,858	*57,812*	7,232,394	*0.80*	1.74	2.73	*0.99*	0.31	*0.68*	12.79	20.05	*7.26*	2.24	*5.02*	**1879**
162,289	237,072	146.07	*74,783*	22,871	*51,912*	8,618,205	*0.60*	1.91	2.79	*0.88*	0.27	*0.61*	14.35	20.96	*6.61*	2.02	*4.59*	**1880**
155,161	263,479	169.76	*108,318*	22,363	*85,955*	10,627,219	*0.81*	1.74	2.95	*1.21*	0.25	*0.96*	12.19	20.70	*8.51*	1.76	*6.75*	**1881**
574,066	504,406	87.87	69,660	33,686	103,346	12,138,952	0.85	2.87	2.52	0.35	0.17	0.52	12.31	10.82	1.49	0.72	2.21	**1882**
1,012,982	714,128	70.50	298,854	52,626	351,480	12,168,139	2.89	3.75	2.65	1.10	0.20	1.30	12.95	9.13	3.82	0.67	4.49	**1883**
1,118,407	810,687	72.51	307,720	83,409	391,129	11,534,744	3.39	3.92	2.84	1.08	0.29	1.37	13.62	9.87	3.75	1.01	4.76	**1884**
1,151,775	801,618	69.59	350,157	54,011	404,168	11,548,402	3.50	3.95	2.75	1.20	0.18	1.38	13.44	9.35	4.09	0.62	4.71	**1885**
1,155,036	790,881	68.47	364,155	56,705	420,860	11,555,856	3.64	4.—	2.74	1.26	0.19	1.45	13.45	9.21	4.24	0.66	4.90	**1886**
1,269,361	849,673	67.74	419,688	59,828	479,516	11,625,531	4.12	3.92	2.63	1.29	0.19	1.48	12.26	8.20	4.06	0.57	4.63	**1887**
1,240,582	860,235	69.32	380,347	60,344	440,691	11,645,617	3.78	4.01	2.78	1.23	0.19	1.42	12.41	8.60	3.81	0.60	4.41	**1888**
1,373,130	866,104	63.08	507,026	72,278	579,304	11,668,497	4.96	4.07	2.57	1.50	0.22	1.72	12.42	7.83	4.59	0.65	5.24	**1889**
1,300,913	873,966	67.18	426,947	78,331	505,278	11,743,176	4.30	3.98	2.68	1.30	0.24	1.54	13.23	8.89	4.34	0.80	5.14	**1890**
1,336,813	891,832	66.70	444,981	92,294	537,275	11,785,126	4.73	3.98	2.66	1.32	0.28	1.60	13.89	9.26	4.63	0.95	5.58	**1891**
1,405,498	946,946	67.40	458,552	91,967	550,519	11,923,416	4.62	3.98	2.68	1.30	0.26	1.56	13.72	9.25	4.47	0.90	5.37	**1892**
1,443,301	912,327	63.22	530,974	98,293	629,267	11,869,710	5.30	4.03	2.55	1.48	0.28	1.76	13.22	8.35	4.87	0.89	5.76	**1893**

2. Technischer Betrieb.

a. Unterhalt der Bahn.

Zur Erneuerung des Oberbaues sind streckenweise umgebaut worden:
mit eisernen Querschwellen 20 Meter Geleise,
mit Stahlschienen 372 » » .

Auf Ende 1893 war der Stand des Oberbaues im durchgehenden Hauptgeleise von 50,415 Meter Länge folgender:

Eiserne Schwellen	auf 31,597 m. Geleise	= 62.67 %	
Stahlschienen von 130 mm. Höhe	» 29,471 » »	= 58.46 %	
Eisenschienen » 130 » »	» 20,944 » »	= 41.54 %	

b. Zugs- und Fahrdienst.

Auf der Strecke Aarau-Rothkreuz cursirten:

1. Personenzüge:

vom 1. Januar bis 31. December in jeder Richtung täglich 3 Züge;

2. Gemischte Züge:

vom 1. Januar bis 31. December in der Richtung Aarau-Rothkreuz täglich 2 Züge und
» » » Rothkreuz-Aarau » 3 Züge;

3. Güterzüge:

	In der Richtung:	An Wochentagen:
vom 1. Januar bis 3. Januar und	Aarau-Rothkreuz	3 Züge
vom 17. Februar bis 18. December	Rothkreuz-Aarau	2 Züge
vom 4. Januar bis 16. Februar und	Aarau-Rothkreuz	2 Züge
vom 19. December bis 31. December	Rothkreuz-Aarau	1 Zug.

Ueberdiess gelangte noch eine Anzahl facultativer Güterzüge zur Ausführung.

Die Strecke Brugg-Wohlen wurde regelmässig täglich in jeder Richtung befahren:
vom 1. Januar bis 31. Mai von 4 Personenzügen,
vom 1. Juni bis 31. December von 3 »
und von 1 gemischten Zuge.

Es haben zurückgelegt:

1. Die Locomotiven:

		1893.	1892.
mit regelmässigen Zügen . . .	Locomotivkilometer	309,266	309,888
» Facultativzügen	»	48,268	43,113
» Extrazügen	»	583	78
» Schotter- und Materialzügen	»	3,408	3,055
» Vorspannfahrten	»	17,827	20,631
ohne Züge (Leerfahrten) . . .	»	1,160	108
Zusammen	Locomotivkilometer	380,512	376,873.

Es ergeben sich daher Zugskilometer:

	1893.	1892.
für die regelmässigen Züge	309,266	309,888
» » Extrazüge und Facultativzüge	48,851	43,191
Zusammen Zugskilometer	358,117	353,079.

2. Die Wagen:

		1893.	1892.
Personenwagen	Achsenkilometer	1,238,802	1,219,012
Gepäck- und Güterwagen . .	»	9,376,111	8,753,194
Bahnpostwagen	»	303,139	273,768
Zusammen	Achsenkilometer	10,918,052	10,245,974.

Von den Achsenkilometern fielen:

	1893.			1892.
	Personenwagen-achsenkilom.	Gepäck- u. Güterwagen-, incl. Bahnpostwagen-, achsenkilom.	Total Achsenkilom.	Total Achsenkilom.
auf Personenzüge	812,348	1,669,202	2,481,550	2,752,972
» gemischte Züge	425,884	2,066,248	2,492,132	2,168,434
» Güterzüge	90	5,881,126	5,881,216	5,174,418
» Schotter- und Materialzüge	480	62,674	63,154	150,150
	1,238,802	9,679,250	10,918,052	10,245,974.

Auf einen Locomotivkilometer fielen:

	1893.	1892.
Personenwagenachsenkilometer	3.26	3.45
Gepäck- und Güterwagenachsenkilometer .	24.64	24.79
Bahnpostwagenachsenkilometer	0.80	0.77
Wagenachsenkilometer überhaupt	28.70	29.01.

3. Finanzergebniss.

Der Betrieb des Jahres 1893 ergab an Transporteinnahmen im Ganzen Fr. 1,443,301. 01, somit gegenüber dem Vorjahre einen Mehrbetrag von Fr. 37,802. 97 oder 2,69 %. Von dieser Einnahmenvermehrung fallen rund Fr. 3,800 auf den Personentransport und Fr. 34,000 auf den Güter-, Gepäck- und Thiertransport. Für Pacht- und Miethzinse und Verschiedenes wurden Fr. 142,621. 94, somit Fr. 7,316. 92 mehr als im Vorjahre, eingenommen. Von diesem Plus fallen Fr. 6,548. 57 auf die Strecke Rothkreuz-Immensee; der Antheil der Aargauischen Südbahn am Reinertrag dieser Strecke, welcher im Berichtsjahr zur Verrechnung gelangte, belief sich nämlich auf Fr. 33,870. 94 gegenüber Fr. 27,322. 37 im Vorjahre.

Die Ausführung der regelmässigen Züge, der Facultativ- und der Extrazüge erforderte im Ganzen (ohne Aufrundung) 354,956.20 Zugskilometer (1892: 350,133.10); dazu kamen für Vorspann- und Leerfahrten 17,452.60 Locomotivkilometer (1892: 20,013.30), sodass vertragsgemäss, zu Fr. 2. 40 bezw. 90 Cts. gerechnet, an die Centralbahn eine Betriebsentschädigung von Fr. 867,602. 22 zu leisten war (1892: Fr. 858,331. 41). Die übrigen Betriebsausgaben, zusammen Fr. 89,053. 80, sind um Fr. 42,898. 67 niedriger als diejenigen des Vorjahres, hauptsächlich in Folge bedeutend kleinerer Ausgaben für Unter- und Oberbau.

Der Ueberschuss der Betriebseinnahmen von Fr. 629,266. 93 übersteigt denjenigen von 1892 um Fr. 78,747. 75 und erreicht annähernd 5,27 % des laut Bilanz von 1893 auf die Aargauische Südbahn verwendeten Capitals von Fr. 11,930,000. Bei Beurtheilung dieses Ergebnisses ist jedoch zu berücksichtigen, dass dabei keine Einlage in den Erneuerungsfonds in Rechnung gebracht ist und die effectiven Ausgaben für Erneuerung des Oberbaues im Berichtsjahre nur Fr. 32,532. 30 (1892: Fr. 63,616. 86) betragen haben.

Gemäss dem neuen Regulativ betreffend die Oberbauerneuerung der Gemeinschaftslinien vom 1. Januar 1893 ist eine besondere Rechnung über die Oberbauerneuerung dieser Linien nicht mehr zu führen; es ist jeder der beiden Miteigenthümerinnen anheimgestellt, für ihre Antheile an den Kosten der Oberbauerneuerung die erforderlichen Massnahmen zu treffen, um diese Kosten möglichst gleichmässig auf ihre Jahresrechnungen zu vertheilen, und die in dem frühern Regulativ vom 25. October 1884 ausgesprochene Absicht der Gründung besonderer Erneuerungsfonds für die Gemeinschaftsbahnen ist fallen gelassen worden.

Die Capitalbetheiligung der beiden Miteigenthümerinnen an der Unternehmung der Aargauischen Südbahn hat sich im Berichtsjahr um Fr. 20,000 vermindert. Wie oben erwähnt, waren nämlich die im Vorjahre bezahlten Fr. 100,000 Subvention für den Bau einer Aarebrücke vom Bauconto wieder abzuschreiben und je zur Hälfte dem Conto der zu amortisirenden Verwendungen der Centralbahn und der Nordostbahn zu belasten. Andrerseits waren Fr. 80,000 neu einzuzahlen, wodurch sich die Reduction von Fr. 20,000 ergab.

Basel, den 25. Mai 1894.

Mit vollkommener Hochachtung

Für das Directorium der Schweizerischen Centralbahn

Der Präsident:

Weissenbach.